

Ressort: Finanzen

US-Gericht weist Milliardenklage gegen Deutsche Bank ab

Miami, 15.12.2017, 18:00 Uhr

GDN - Die Deutsche Bank ist ein weiteres milliardenschweres Risiko losgeworden. Das Bezirksgericht wies in Miami eine Klage des Wertheim Jewish Education Trust gegen das Frankfurter Institut sowie die Credit Suisse im Streitwert von rund drei Milliarden Dollar ab, berichtet der "Spiegel".

Die Stiftung wollte die Banken zur Herausgabe des Vermögens des Frankfurter Zweigs der Wertheim-Familie zwingen, die vor mehr als hundert Jahren mit dem Verkauf von Nähmaschinen reich geworden war. Heute leben die Nachfahren rund um den Globus verstreut. Der klagende Trust, hinter dem sich jüdische Wohlfahrtsorganisationen verbergen, behauptet, dass nach heutiger Rechnung gut drei Milliarden Dollar große Vermögen sei in den Neunzigerjahren von Konten der Credit Suisse zur Deutschen Bank verschoben worden. Anschließend hätten Mitarbeiter beider Institute das Geld unter sich aufgeteilt. Die Banken streiten die Vorwürfe rundweg ab. Das Gericht in Florida hält sich nicht für zuständig. Dass die Kläger fristgerecht bis zum 5. Januar in Berufung gehen, gilt als unwahrscheinlich.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-99295/us-gericht-weist-milliardenklage-gegen-deutsche-bank-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com